Handbuch

für

PC-Software Smart-V-Link 2.0

PC-Kommunikations-Software für Ultraschall - Doppler



MEDIZIN-ELEKTRONIK

DEGO GMBH MEDIZIN-ELEKTRONIK FORCHENWEG 8 72229 ROHRDORF TELEFON 07452 8393 0 FAX 07452 8393 22 E-MAIL DEGO@DEGOMED.DE INTERNET WWW.DEGOMED.DE Juli 2009 Deutsche Version 2.0

Inhalt:

Seite

Eigenschaften4
System-Voraussetzungen
Die Kommunikation mit dem PC5
Beginnen
Installieren der Software6
Deinstallieren der Software
Installieren der Hardware
Verbindungen
Programm Smart-V-Link 2.0 starten
Grundeinstellungen11
Sprache wählen
Kommunikationsport suchen12
Andere Einstellungen
Dateiordner
Bildschirmeinstellungen14
Ändern 15
Druckreport
Symptome/Diagnose
ABI Hauptbildscirm
Untersuchungen vorbereiten
Patienteninformation
Messung vornehmen 26 Individuelle Wellenform 29 Schalter im Fenster Individuelle Wellenform 30
Report drucken
Daten herunterladen
Datenzuordnung
Datei öffnen 39

Hinweis:

Der Inhalt dieses Dokuments ist Eigentum der Firma DEGO GmbH und die entsprechende Software SmartLink ist Eigentum der Firma Hayashi Denki Co. Ltd. Die Software ist international rechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung dieses Dokuments und Teile dieses Dokuments sind ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von DEGO GmbH nicht gestattet.

Änderungen des Inhalts behält sich der Eigentümer ohne vorherige Ankündigung vor. Weder für DEGO GmbH noch für Hayashi Denki ergeben sich gegenüber dem Käufer bzw. Anwender rechtlichen Verpflichtungen.

Hadeco und SmartLink sind registrierte Warenmarken von Hayashi Denki Co. Ltd.

Microsoft Windows sind registrierte Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Alle anderen Produktnamen und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Firmen.

Eigenschaften

- Die Smart-V-Link Software erlaubt Ihnen auf einfache Weise Studien an Blutgefäßen unter Verwendung eines bi-direktionalen Dopplers und einer Patienten-Datei.
- Alle Operationen des US-Dopplers werden über die Software SmartLink vorgenommen.
- In Echtzeit werden Strömungsgeschwindigkeiten über den PC-Monitor ausgegeben.
- Die Datenspeicherung erfolgt über den PC.
- Standardisierte Test-Module erleichtern die Untersuchung und die Dokumentation.
- ABI*, TBI* und arterieller Blutfluss-Geschwindigkeit
- + Photoplethysmographie (PPG), arterieller und venöser Rückfluss mit optionaler Sonde
- Pneumoplethysmographie (PV), arteriell mit optionaler Sonde
- **4** Venöse Kompressionen
- **4** Untersuchungen der unteren und oberen Extremitäten.

Abkürzung	Bedeutung
ABI*	Verhältnis von systolischem Druck am Knöchel zum systolischen Druck am Oberarm (A nkle B rachial I ndex)
TBI*	Verhältnis von systolischem Druck am Großen Zeh zum systolischen Druck am Oberarm (Toe Brachial Index)
PPG*	Photoplethysmographie und Rheographie sind synonym verwendete Begriffe (Sreening-Methode zur Funktionsbeurteilung des Venensystems der Extremitäten)
PV*	Pneumoplethysmographie Eine Methode, um arterielle Verschlussbedingungen in den unteren Extremitäten zu lokalisieren, indem Druck-Muster erstellt werden.

System-Voraussetzungen

Geräte:

Ultraschall-Doppler SonoMate 300 G/BiDop ES-100 V3 Ultraschall-Doppler SmartDop 45

Computer:

IBM PC/AT kompatibel USB* – Anschluss (* universeller serieller Bus) Maus-Zeigegerät CD-Laufwerk CPU: 500 MHz RAM Speicher: > 256 MB Festplatte: 20 MB freier Speicherplatz Monitor: 800 x 600 Punkte, 256 Farben Betriebssystem: Windows 2000, XP, Vista

Die Kommunikation mit dem PC

Die Kommunikation des Ultraschall-Dopplers mit dem PC erfolgt zwar über ein USB-Kabel ist aber eigentlich eine herkömmliche serielle Verbindung, die Übersetzungsprogramme braucht, um zu funktionieren.

Um eine Verbindung zwischen dem Ultraschall-Doppler und dem PC herzustellen, müssen deswegen in 2 Installationsschritten folgende Programmteile zusätzlich installiert werden:

Installation eines USB - SERIELL Konverters für Windows 2000, XP und Vista Installation eines USB - SERIELL Port-Treibers für Windows 2000, XP und Vista

Beide Treiber Komponenten befinden sich auf der Software CD im Verzeichnis DRIVER, auf das Sie möglichweise im Verlauf der Installation zeigen müssen.

Sobald Sie einen USB Port an Ihrem PC über das USB-Kabel mit dem Doppler verbinden, meldet sich das Betriebssystem automatisch, um nach neuer Hardware zu suchen. (Ihr Doppler muss bei diesem Manöver nicht eingeschaltet sein.)

Die Installation der Treiber erfolgt automatisch und üblicherweise problemlos. Lassen Sie am besten das Betriebssystem nach den Treibern auf dem PC suchen und folgen Sie einfach den Installationshinweisen.

Fertig ist die Installation, wenn Ihr Betriebssystem quittiert: Hardware kann nun verwendet werden.

Beginnen

Installieren der Software

Legen Sie die CD mit der SmartLink Software in Ihr CD-Laufwerk.

Auf der Software-CD befinden sich folgende Verzeichnisse:

Momentan auf der C	D vorhandene Dateien	
Drivers	MANUAL	
Contraction Setup	De Autorun	
install	installe	~

Der Installations-Dialog startet normalerweise automatisch. Falls dieses Fenster sich allerdings nicht öffnet, suchen Sie mit dem Explorer auf der CD die Programm-Startdatei (install.exe)



Starten Sie die Installations-Datei mit einem Doppel-Klick und folgen Sie den Dialogfenstern.

Im folgenden Dialogfenster bestätigen Sie das vorgeschlagene Installationsverzeichnis oder treffen Ihre eigene Wahl und bestätigen mit **Weiter**, nachdem Sie alle anderen laufenden Programme beendet haben.

Installation of Smart-V-Link Ver2.0	
Assign a destination folder for Smart-V-Link Ver2.0 : D:\Programme\HADECO\SVLink2.0\	Browse
Caution : Close all applications before installtion. Then, press <next> button.</next>	About
< Zurück	Weiter > Abbrechen

Nach der Programm-Installation finden Sie das Programm-Verzeichnis auf dem von Ihnen bei der Installation angegeben Verzeichnis: z.B. Festplatte "C":\programme\hadeco\svlink2.0



Lassen Sie die Programm-CD zunächst im Laufwerk.

Deinstallieren der Software

Wählen Sie den Menüpunk "Uninstall" im Hadeco Programm-Menü oder deinstallieren Sie das Programm über die Systemsteuerung, Programmpunkt: Software.

Installieren der Hardware

In einem zweiten Schritt installieren Sie die Hardware. Verbinden Sie das Ultraschallgerät über das USB-Kabel mit einer USB-Buchse des Rechners. Ihr Betriebssystem meldet daraufhin: **Neue Hardware gefunden.**

In einem Dialogfenster schlägt das Betriebssystem vor, nach entsprechenden Treibern zu suchen.

Wählen Sie gegebenenfalls den Schalter: **Auf dem Arbeitsplatz suchen.** Bestätigen Sie Ihre Angabe mit der ENTER-Taste.

Nach 2 Durchläufen, in denen Sie je nach Konfiguration Ihres Rechners auf das Verzeichnis **Driver** bzw. auf eine **DLL-Datei** im Verzeichnis **Driver** auf der CD zeigen müssen, ist die Installation komplett.

Verbindungen

Stellen Sie sicher, dass die Ultraschall-Sonde angeschlossen ist.

Verbinden Sie mit dem USB-Kabel das Gerät und PC.

Schalten Sie den Doppler an.

Beachten Sie:

Schalten Sie weder den Doppler noch den PC aus, während die Software SmartLink geladen ist.

Entfernen Sie das USB-Kabel weder vom Doppler noch vom PC während das Programm SmartLink läuft.

Legen Sie die US-Sonde nicht unmittelbar neben dem Computer ab.

Programm Smart-V-Link 2.0 starten

Wählen Sie aus dem Programm-Menü den Punkt "Smart-V-Link2.0".



auf dem Desktop.

Nach einigen Sekunden Ladezeit öffnet sich das Programm-Fenster "Patient Information"

💹 Smart-V-Link(R) 2009/07/21 17:10:	:52		A	_ 🗆 🖂
Patient Information Save Return to Main Screen				Return to Main Screen
First Name:	Last Name:			
ID:	Sex:			
	•			
Date of Birth:	Age:	Height:	Weight:	
Telephone Number:	Test Date: 2009 000000000000000000000000000000000000	NYYYY)		
Facility:			1	
			-	
Performing Studies:				
	•			
Ordering Physician:				
	•			
Smart-V-LINK Hadeco				

Dieses Startfenster ist zwar für die laufende Arbeit mit dem Programm sinnvoll, aber nach der Erst-Installation sind noch ein paar Einstellungen vorab zu machen. Z.B. die Einstellung der deutschen Sprache.

Klicken Sie im rechten oberen Fensterbereich auf den Schalter Return to Main Screen.

💹 Smart-V-Link(R) 2009/07/21 17:1	0:52			
	ABI Main Screer	n Exit		
SaveFile Search Files New File	Download Print Patie Report Informa	nt Symptoms/ Default ation Diagnosis Data Option		
PPG PPG Toe Pressure Venous Reflux An	PV Venous Lower Extremity U rterial Doppler Segmental	Jpper Extremity Customized Individual Segmental Screen Waveform		
Right		Left		
Posterior Tibial		Posterior libial		
Peak Velocity ***,* cm/s	Peak Velocity ***,* cm/s Peak Velocity ***,* cm/s			
Dorsalis Pedis Dorsalis Pedis				
)) ((
Peak Velocity		Peak Velocity *** * cm/s		
Pressures (mmHg)		Pressures (mmHg)		
Arm:	Right Left	Arm:		
Ankle:	ABI	Ankle:		
ABI Test Results	TBI	TBI Test Results		
>= 1,31 Noncompressible 0,91 - 1,30 Normal 0.41 - 0.90 Mild to Moderate P A D	Smart-V-Link [®]	>= 0,70 Normal 0,00 - 0,69 Abnormal		
0,00 - 0,40 Severe P.A.D.	Hadeco			

Das Hauptmenüfenster öffnet sich (beim ersten Programmstart in Englischer Sprache):

Klicken Sie auf den Schalter **Option** rechts oben, um einige erste Einstellungen vorzunehmen.

Grundeinstellungen

Sprache wählen

🗏 Smart-V-Link(R) 2009/07/20 17:42	2:45 📃 🗖 🐱			
Option Screen Return to Main Screen				
CommPort Setting				
• COM1 • COM2 •	COM3 COM4 COM5 -			
Search Comm				
Jean en contan				
Language Select	Other Settings			
English -	🗖 Gain Unification			
	Pressure Menu			
Data Folder				
D:\Programme\HADECO\SVLink2.0	0\WayeData			
Couson Satting				
✓ Download	Venous Doppler Individual Waveform			
PPG Toe Pressure	✓ Lower Extremity			
PPG Venous Reflux	✓ Upper Extremity			
PV Arterial	✓ Customized Screen			
	About			
Smart-V-Link ^(R) Version 2.0 rev 0.8 Copyright(c) 2002 Hadeco, Inc. Screen design Copyright by Koven Tech. USA, St. Louis, MO MTypeCode:Version 2.0rev0.1				

Das Programm startet nach der Installation in Englischer Sprache. Öffnen Sie unter dem Schalter Language Select ein Fenster, um die Sprache Deutsch zu wählen.

English	
Italiano	
Spanish	
Deutsch	
Francais	
Japanese	
Cesky	
Polski	

Die gewählte Sprache wird erst zum nächsten Programmstart aktiv.

Klicken Sie auf den Schalter **Return to Main Menu** rechts oben und im nächsten Fenster auf den Schalter **Exit** um das Programm zu beenden. Starten Sie das Programm neu.

Kommunikationsport suchen

Starten Sie das Programm erneut. Klicken Sie im Startfenster **Patienteninformation** auf **Zurück** und im Fenster ABI Hauptbildschirm auf **Option**. Das folgende Fenster für weitere Einstellungen und Überprüfung der Kommunikation zwischen US-Doppler und PC öffnet sich.

💹 Smart-V-Link(R) 2009/07/20 17:27	7:16 💽 💽 💽			
Option Zurück				
CommPort Einstellung • COM1 • COM2 • Suche Comm	COM3 ○ COM4 ○ COM5 ▼			
Sprachauswahl	Andere Einstellungen			
Deutsch Einheitliche Verstärkung Blutdruck Menü				
Dateiordner				
D:\Programme\HADECO\SVLink2.0\Way	veData			
Bildschirmeinstellung ✓ Daten herunterladen ✓ Venen Doppler ✓ Individuelle Wellenform				
PPG Zehen Druck	PPG Zehen Druck 🔽 Untere Extremität			
PPG Venöser Rückfluss	✓ Obere Extremität			
V PV Arterie	terie 🔽 Angepasster Bildschirm			
Smart-V-Link ^(R) Version 2.0 rev 0.8 Copyright(c) 2002 Hadeco, Inc. Screen design Copyright by Koven Tech. USA, St. Louis, MO Language English:Version 2.0rev0.5				

Schalten Sie den US-Doppler ein und stellen Sie sicher, dass der Doppler mit dem PC über das USB-Kabel verbunden ist.

Drücken Sie den Schalter **Suche Comm** links oben, um die Kommunikation zwischen Ihrem Gerät und dem Rechner zu prüfen.

🗏 Smart-V-Link(R) 2009/07/20 18:02	:10				
Option 😽 zurück					
CommPort Einstellung COM1 COM2 COM2 Suche Comm COM5(ES-100V3)	COM3 COM4 COM5 -				
Sprachauswahl Andere Einstellungen Deutsch Einheitliche Verstärkung Blutdruck Menü Image: Sprachauswahl Image: Sprachauswahl					
Dateiordner D:\Programme\HADECO\SVLink2.0\\Wav	reData				
Bildschirmeinstellung I Daten herunterladen I Venen Doppler Individuelle Wellenform					
 PPG Venöser Rückfluss 	 ✓ PPG Zehen Druck ✓ Untere Extremitat ✓ PPG Venöser Rückfluss ✓ Obere Extremität 				
✓ PV Arterie	✓ PV Arterie ✓ Angepasster Bildschirm				
Smart-V-Link ^(R) Version 2.0 rev 0.8 Copyright(c) 2002 Hadeco, Inc. Screen design Copyright by Koven Tech. USA, St. Louis, MO MTypeCode:Version 2.0rev0.1					

In unserem Beispiel wurde COM5 gefunden. Neben dem Schalter **Suche Comm** steht nun Com5(ES-100V3) für die Verbindung mit dem Gerät ES-100V3.

Andere Einstellungen



In den Auswahlboxen geben Sie vor ob:

eine einheitliche Verstärkung für alle Messungen vorgesehen wird. (in den meisten Fällen empfohlen)

ein Blutdruck-Menü generiert wird.

Ein separates Blutdruck-Menü ist nur sinnvoll, wenn Sie mit geeigneten optionalen Geräten und Zubehör arbeiten.

Dateiordner

Dateiordner

D:\Programme\HADECO\SVLink2.0\WaveData

Über den Dateiordner können Sie optionale Datenverzeichnisse für Ihre Untersuchungsdaten anlegen.

Bildschirmeinstellungen

Bildschirmeinstellung I Daten herunterladen	Venen Doppler	🔽 Individuelle Wellenform
PPG Zehen Druck	🗹 Untere Extremität	2
PPG Venöser Rückfluss	🗹 Obere Extremität	~
PV Arterie	🔽 Angepasster Bildschirm	

Hier können Sie über die Boxen vorgeben, welche Menüpunkte Ihnen im ABI Hauptbildschirm zur Verfügung stehen.

Markieren Sie hier später am besten nur die Boxen, deren Programmfunktionen Sie für Ihre Untersuchungen häufig benötigen. Dadurch wird der ABI-Hauptbildschirm übersichtlicher.

Die Bezeichnungen (Schrift) nicht aktiver Programmfunktionen werden grau dargestellt.

Ändern

Unter dem Menüpunkt **Ändern** finden Sie eine leere Maske für Vorgaben und Änderungen von Praxis-/Klinik-Adresse und untersuchenden Personen vor. Diese Angaben werden im Untersuchungs-Report (Druck) ebenfalls dokumentiert.

Smart-V-Link(R) 2009/07/20 19:03:12 Ändern	Zurück
Einrichtung	
Advassa	•
Auresse	
Telefonnummer	
Untersuchende Person	Neu
Ausführender Ar zt	Änderung
	Löschen
	Logenen
	Speichern
Smart-V-Link® Hadeco	

Handbuch zur Software Smart-V-Link, v.2.0

Wir haben in unserem Beispiel folgende Angaben gemacht.

Smart-V-Link(R) 2009/07/21 17:40:46 Ändern	- C S
Einrichtung	
Dres. W. Müller - E. Wagner	•
Adresse	
Stadtgraben 21 72229 Rohrdorf	
Telefonnummer	
07452 819125	
Untersuchende Person	Neu
Frau Giesela Walter	
Ausführender Arzt	Änderung
Dr. Wagner	Löschen
	Speichern
Smart-V-Link® Hadeco	

Wenn es notwendig ist, können Sie über die Wahlpfeile und **Neu** auch mehrere Namen für Einrichtung, ausführender Arzt oder für die untersuchende Person vorgeben.

[Neu] Frau G. Stölzle	Untersuchende Person Frau Giesela Walter	
	[Neu] Frau G. Stölzle	
Frau Giesela Walter	Frau Giesela Walter	

Vor einer Untersuchung können somit schnell wichtige Vorgaben gemacht werden, die im Untersuchungs-Report dokumentiert werden.

Möchten Sie Änderungen an bestehenden Daten vornehmen, setzen Sie den Mauszeiger auf das zu korrigierende Feld.

Untersuchende Person	
Frau G. Stölzle	
Ausführender Arzt	R
Dr. Wagner	

In unserem Beispiel - Frau G. Stözle - wird mit Farbe blau hinterlegt.

Korrigieren Sie den Namen und bestätigen Sie mit dem Schalter Ändern, Speichern.

Untersuchende Person	
Frau G. Hölzle	•
Ausführender Arzt	
Dr. Wagner	-
	7



Druckreport

Da Spei	iteí D cbern Öf	atei fnen	Ne Da	eue rtei	Da herunt	ten erladen	Druck	report	Patie inform	nten- nation	Symp Diag	ptome Inose	Änd	lern	Opt	ion
	PPG Zehen Druck	PPG V Rück	enöser Auss	P Arti	¥ erie	Ver Dop	nen pler	Uni Extre	ere mität	Ob Extre	ere :mität	Angep Bilds	asster chirm	Indivi Weller	duelle nform	

Klicken Sie auf den Menüpunk **Druckreport** in der Mitte der oberen Zeile um Vorgaben für die Dokumentation zu machen.



In der oberen Zeile wird Ihr Standard-Drucker ausgegeben, den Sie unter Ihrem Betriebssystem vorgegeben haben. Haben Sie für den Untersuchungsplatz einen anderen bereits installierten Drucker vorgesehen, wählen Sie ihn aus der Liste.

Drucker		
Name:		
Brother HL-2040 series	Drucker einstellung	
Microsoft XPS Document Writer	emstending	
Maoromedia ElashPaner	- A	

Seite: 18

Im Druckbereich-Segment dieses Fensters machen Sie Ihre Druck-Vorgaben zu den unterschiedlichen Untersuchungen mittels der Check-Boxen. Empfehlenswert ist ein Druckbeispiel mit allen aktivierten Möglichkeiten, um danach eine passende Auswahl zu treffen.



Außerdem können Sie hier vorgeben, ob die Patienteninformationen oder der ausgefüllte Symptome/Diagnose Katalog dokumentiert werden sollen.

Der Symptome/Diagnose Katalog ist sehr hilfreich, um rasch Zustände des Patienten zu dokumentieren.

Symptome/Diagnose

Ua Speir	iteí D chern Öf	atei fnen	Ne Da	:ue :tei	Da herunt	ten erladen	Druck	report	Patie inform	nten- nation	Symp Diag	ptome Inose	Änd	lern	Opt	ion
	PPG	PPG V	enöser	P	¥	Ver	nen	Unt	ere	Ok	ere	Angep	asster	Indivi	duelle	
	Zehen Druck	Rück	fluss	Arte	erie	Dop	pler	Extre	mität	Extr	emität	Bilds	chirm	Weller	nform	5

Klicken Sie auf den Schalter Symptome/Diagnose, um sich diesen Katalog von wählbaren Vorgaben näher anzuschauen.

💹 Smart-V-Link(R) 2009/07/21 17:40:46	
Symptom	e/Diagnose Drucken Speichem Zurück
Bestehende Diagnosen Diabetes Jahre Schlaganfall Bluthochdruck Jahre Herzkrankheit Hyperlipidaemie Angina Fruehere Gefaeß OP Synkopen Risikofaktoren	Kopfschmerzen Sohwindel Andere
Zigaretten/Tabak Jahre geraucht mangelnde Bewegung Andere	Packungen pro Tag Jahre rauchfrei
Aktuelle Zeichen & Symptome	
Rectifies Bein Ruheschmerz Schwäche der Extremitäten Claudicatio Änderung der Farbe der Haut Schmerz Lokalisatio Stasis Dermatitis Oberschenkel/Gesä Trophische Nägel Wlade Gangrän Zeh Odeme Zeh Cellulitis Schmerzbesserung in Rubor Ruhe Ulzeration Übung Andere Beine nach oben	Recifies Bein Recifier Arm Linker Arm Image: Schmerzen prindung Schmerzen Schmerzen Schmerzen Ss Kopf Nacken Schultern Oberarm Oberarm Junker Hand Finger Image
Notizen	
Smart- Ha	V-Link [®] deco

Hier können Sie schnell zusätzliche Angaben zum Patienten machen sowie wichtige Notizen festhalten. Dieses Dokument lässt sich separat ausdrucken oder dem Untersuchungs-Report hinzufügen.

ABI Hauptbildscirm

💹 Smart-V-Lin	k(R) 20	09/07/21 17	:40:46				N		. 🗆 🖂
			AE	Bl Haup	tbildsc	hirm	4	Bee	nden
Datei Speichern	Datei Öffnen	Neue Datei	Dat herunte	ten erladen Druc	kreport ir	atienten- S formation	ymptome Dagnose Än	dern Op	tion
Pf Zehen	PG PPO Druck R	G Venöser ückfluss	PV Arterie	Venen Doppler	Untere Extremität	Obere Extremität	Angepasster Bildschirm	Individuelle Wellenform	
Rechts						Lin	ks		
Posterior	Tibial			_		Pos	terior Tibia	ſ	
					$\langle \mathbf{N} \rangle$				
Spitzengeschw	indigkeit 🗼	**,* cm/s				Spitz	rengeschwindigkei	t ***,* cm/s	
Dorsalis P	edis			N_ I		Dor	salis Pedis		
Spitzengeschw	rindigkeit 🗼	**,* cm/s				spitz	rengeschwindigkei	t ***,* cm/s	
l Arm	Druck (mi	nHg)		Rechts	Link	s	Dru Arm:	I Ck (mmHg)	
Knöche	I:		ARI			_	Knöchel:		
Großzeh	e:		7.01			_	Großzehe:		
ABI Test >= 1,31	e rgebnis Nicht kompri	imierbar	IBI				TBI Testergeb >= 0,70 ♪	eine Iormal	
0,91 - 1,3 0,41 - 0,9 0.00 - 0.4	0 Normal 0 Geringe bis i 0 Schwere P0	mäßige PAV		Smart-	V-Link [∉] deco)	0,00 - 0,69 Å	lbnormal	
0,00 - 0,4	U Schwere PA	.0		на	ueco				

Im ABI Hauptbildschirm finden Sie:

4 häufig verwendete grau hinterlegte Grafik-Fenster mit eindeutigen Bezeichnungen

eine Menü-Leiste, um gewünschte Programm-Einstellungen vorzunehmen, Daten einzugeben, weitere Programmfunktionen aufzurufen oder Seiten mit speziellen Grafik-Fenstern aufzurufen

eine Maske, um ermittelte Systolen-Druckwerte einzugeben. (ABI- und TBI werden automatisch gerechnet)

Dieser ABI Hauptbildschirm ist die Zentrale Ihres Programms.

Initiiert wird eine gewünschte Messung, indem Sie mit der Maus auf das entsprechende grau hinterlegte Fenster klicken.

Nach einer bestätigten Messung wird die ermittelte Grafik jeweils dem entsprechenden Grafik-Fenster in dieser Ansicht zugeordnet. Wenn Sie auf einen der Menüpunkte in der Hauptmenü-Leiste klicken, können Sie folgende Abläufe initiieren:

Menüpunkte	Programmablauf
Datei speichern	Speichern von Messdaten als neue Datei
Datei öffnen	Öffnen einer vorhandenen Datei
Neue Datei	Löschen aller bestehenden Daten in dieser Ansicht, um eine neue Messung zu beginnen. Vorgabe: ohne Patienten-Daten! Ein Dialog-Fenster öffnet sich. Bestätigen Sie "ja", um bestehende Daten zu sichern. Bestätigen Sie "nein", um bestehende Daten zu verwerfen. Bestätigen Sie "Abbruch", um den Vorgang abzubrechen,
Daten herunter laden	Öffnet ein Fenster, um gespeicherte Daten vom Doppler auf den Computer zu übertragen.
Druck Report	Öffnet den Standard-Drucker, um einen Report zu drucken.
Patienten Informationen	Öffnet das Fenster "Patientendaten", um Patientendaten einzugeben.
Symptome/Diagnosen	Öffnet ein Fenster, um Symptome oder andere wichtige Daten zu vermerken.
Ändern	Öffnet ein Fenster, um Praxis-/Klinik Grundeinstellungen vorzunehmen.
Option	Öffnet ein Fenster, um Programm-Grundeinstellungen vorzugeben.
Beenden	Beendet das Programm.
PPG/Zehendruck	Öffnet ein Fenster für Photoplethysmographie-Messungen (Arterie)
PPG Venöser Rückfluss	Öffnet ein Fenster für Photoplethysmographie-Messungen (Venöser Rückfluss)
PV Arterie	Öffnet ein Fenster für Pneumoplethysmographie Messung
Venen Doppler	Öffnet ein Fenster für Venen-Untersuchungen.
Untere Extremität	Öffnet ein Fenster für Messungen an den unteren Extremitäten
Obere Extremität	Öffnet ein Fenster für Messungen an den oberen Extremitäten
Angepasster Bildschirm	Öffnet ein Fenster mit 8, 10 oder 12 Messfenstern
Individuelle Wellenformen	Öffnet ein Fenster mit einem individuellen Messfenster

Hinweis: Hellgrau hinterlegte Hauptmenü-Punkte sind unter "Optionen" deaktiviert.

Untersuchungen vorbereiten

Verbinden Sie Ihr Gerät über das USB-Kabel mit dem Rechner. Starten Sie das Programm. Das Startfenster zur Eingabe von Patienteninformationen öffnet sich.

Patienteninformation

🛃 Smart-V-Link(R) 2009/07/29 15:2	5:01	🛛
	Patienteninformation spe	ichem Zurück
Vorname:	Nachname:	
ID:	Geschlecht w/m:	
	▼	
Geburtsdatum:	Alter: Größe/cm: Gewich	nt/kg:
/ /		
Telefonnummer:	Untersuchungsdatum:	
	07 / 29 / 2009 (MM/TT/JJJ)	
Einrichtung:		
Dres. w. Muller - E. Wagner	_	
From C. Hölzlo		
Ausführender Arzt:		
Dr. Wagner	_	
	Smart-V-Link ^(*) Hadeco	

Vervollständigen Sie das Formular mit allen gewünschten Angaben.

Achtung: Das Daten-Format für das Geburtsdatum und das Untersuchungsdatum ist zurzeit: MM/TT/JJJJ. (MonatMonat/TagTag/JahrJahrJahrJahr)

Im unteren Teil dieses Formulars, können Sie Einrichtung, Untersuchende Person und Ausführender Arzt aus den Angaben wählen, die Sie unter "Grundeinstellungen" bereits vorgegeben haben.

🗏 Smart-V-Link(R) 💦2009/07/29 15:2	5:01				_ 🗆 🔀
,	Patient	eninforma	tion	Speichem	Zurück
Vorname:		Nachname:			
Hugo		Mahler			
ID:	Geschlech	nt w/m:			
1102	Mann	-			
Geburtsdatum:	Alter:		Größelcm:	Gewicht/kg:	
07 / 21 / 1954 _(MM/TT/JJJ)	55		178	95	
Telefonnummer:	Untersuc	hungsdatum:			
07452 8393 500	07 / 29	и / 2009 _(ММ/ТТИ)	1110)		
		·	·		
Einrichtung:					
Dres. W. Müller - E. Wagner				-	
Untersuchende Person:					
Frau G. Schmidt		-			
Ausführender Arzt:					
Dr. Wagner		-			
	Sır	nart-V-Link ^(R) Hadeco			

Überprüfen Sie alle Angaben und klicken auf den Schalter **Speichern** in der oberen Zeile rechts.

Das Fenster wechselt automatisch zum Haupt-Menüfenster, in dem jetzt im oberen linken Fensterrand der Patientenname steht.

🗏 Smart-V-Link(f	R) Hugo M	ahler 2009/0	07/29 15:2	/5:01				l	. 🗆 🔀			
		N	ABI	Haupt	bildschi	rm		Bee	nden			
Datei Speichern	Datei Öffnen	Neue Datei	Daten herunterlade	en Druck	report Patie	nten- Symp natino Diag	tome Änd	dern Op	tion			
PPG Zehen Dr	PPG V ruck Rück	enöser F fluss Art	by terie	Venen Doppler	Untere Extremität	Obere Extremität	Angepasster Bildschirm	Individuelle Wellenform				
Rechts Links												
Posterior T	Posterior Tibial Posterior Tibial											
				1								
				IV								
Spitzengeschwin	digkeit 👬	cm/s				Spitzenç	geschwindigkeit	***,* cm/s				
Dorsalis Pe	dis					Dorsa	lis Pedis					
				11	11							
Spitzengeschwin	digkeit 👬	cm/s	C C	us	L'and	Spitzenç	geschwindigkeit	***,* cm/s				
Dr	r uck (mmH	lg)	_) l- 4 -	1.1.1.1.4		Dru	ck (mmHg)				
Arm:	<u> </u>	_		ecnts	LINKS	_	Arm:					
Großzehe:	<u> </u>	-	ABI				Großzehe:					
ABI Testerg	jebnis Niekt komminie		TBI				TBI Testergeb	nis				
>= 1,51 0,91 - 1,30 0,41 - 0,90	Normal Geringe bis mäl	side PAV	5	Smart-V	V-Link®		>= 0,70 N 0,00 - 0,69 A	ormai bnormal				
0,00 - 0,40	Schwere PAV			Had	eco							

Nach Eingaben der Druckverhältnisse werden ABI und TBI Faktoren automatisch gerechnet.

Messung vornehmen

Um eine Messung an "Rechts Posterior Tibial" vorzunehmen, schalten Sie Ihren US-Doppler ein und klicken auf das obere linke grau hinterlegte Fenster.



Das Grafik-Messfenster öffnet sich.



Wählen Sie mit einem der Schalter rechts: **Summenkurve** (direktional) oder **Trennung** (bi-direktional).

Erfassen Sie nun mit der US-Sonde die Messdaten und drücken den Sonden-Taster, um die gemessenen Daten flüchtig zu speichern und zu beurteilen



Überprüfen Sie die Grafik und die gewonnenen Messdaten oben im Bild.

Drücken Sie den Sonden-Taster, um diese Messung zu verwerfen und zu wiederholen.

Klicken Sie auf den Schalter "Zurück", um die aufgezeichneten Daten zu verwerfen und eine andere Auswahl für eine weitere Messung vorzunehmen.

Klicken Sie auf den Schalter "Entscheidung", um die aufgenommenen Daten in das Vorschau-Fenster und den Patientenbericht zu übernehmen.

Hinweis: Die Grafik wird einschließlich der Spitzengeschwindigkeit in das Grafik-Fenster im ABI Hauptbildschirm übernommen, das Sie für diese Messung angeklickt haben.

Automatisch wird das Fenster "ABI Hauptbildschirm" geöffnet. Sie können weitere Messungen initiieren.



Gemessene Daten für Drücke an Arm, Knöchel und Zeh können Sie in die entsprechen Felder eingeben. Verhältnisse wie ABI und TBI werden danach automatisch gerechnet.

ABI: Ankle Brachial Index (Systolischer Druck Köchel/Sytolischer Druck Oberarm Quotient)

TBI: Toe Brachial Index (Systolischer Druck Zeh/Systolischer Druck Oberarm Quotient)

Wenn Sie sich aus dieser Sicht eine Messung nochmals genauer anschauen wollen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Fenster mit der entsprechenden Grafik.

Das Fenster "Individuelle Wellenform" mit einigen weiteren Daten zu Messung öffnet sich.

Individuelle Wellenform



Im oberen linken Teil des Fensters werden die benutzte US-Sonde sowie der Mess-Modus beschrieben. (Trennung oder Summenkurve) Im oberen rechten Teil des Fensters werden gerechnete Daten aus Ihrer Messung ausgegeben.

Max	Maximale Flussgeschwindigkeit
Min	Minimale Flussgeschwindigkeit
Durchschnitt	Durchschnittsgeschwindigkeit
D	Diastolische Flussgeschwindigkeit
SD	S/D, Quotient aus systolischer/diastolischer Flussgeschwindigkeit
RP	Widerstandsparameter, (S-D)/S
IP	Pulsations-Index: D/Fluss (Spitze-Spitze)
HR	Herzrate

Schalter im Fenster Individuelle Wellenform

Drucken	Über dieses Fenster können Sie den einzelnen Datensatz mit Patienteninformationen an Ihren angeschlossenen Drucker leiten.
Summenkurve	Je nach Aufnahme-Einstellung können Sie zwischen Summenkurve und Trennung wählen. (Uni-direktional)
Trennung	Je nach Aufnahme-Einstellung können Sie zwischen Summenkurve und Trennung wählen. (Bi-direktional)
Zurück	Klicken Sie auf "Zurück", um zum Fenster "ABI Hauptbildschirm" zurückzuschalten.

Über das Hauptmenü können Sie nach gleichem Schema weitere Messungen vornehmen, indem Sie den entsprechenden Programmpunkt mit der Maus wählen das jeweils grau hinterlegte Fenster anklicken.

Wenn alle gewünschten Messungen zufriedenstellend durchgeführt wurden, rufen Sie das Formular **Symptome/Diagnose** auf, um noch weitere Angaben zur Verfassung des Patienten zu machen.

💹 Smart-V-Link(R) Hugo Mahler	2009/07/29 16:37:24	X									
	Symptome/Diagnose	Drucken Speichem Zurück									
Bestehende Diagnosen Diabetes Jahre ✓ Bluthochdruck 12 Jahre Hyperlipidaemie Fruehere Gefaeß OP	Schlaganfall Kopfschmerzen Herzkrankheit Sohwindel Angina I Andere Kopfschmerzen Synkopen										
Risikofaktoren Zigaretten/Tabak mangelnde Bewegung Orale Kontrazeptiva	Jahre geraucht Packungen pro Tag	Jahre rauchfrei									
Aktuelle Zeichen & Symptome		N									
Schwäche der Extremitäten Ausfall der Körperbeharung Ausfall der Körperbeharung Anderung der Farbe der Haut Stasis Dermattis Gangrän Gangrän Gdeme Gellulitis Rubor Ulzeration Andere	Linkes bein Recities bein Ruheschmerz Claudicatio Schmerz Lokalisation : Oberschenkel/Gesäss Oberschenkel/Gesäss Image: Schmerz Lokalisation : Wade Image: Schmerz Lokalisation : Rist Image: Schmerz Lokalisation : Zeh Image: Schmerz Lokalisation : Rist Image: Schmerz Lokalisation : Wade Image: Schmerz Lokalisation : Ruhe Image: Schmerz Lokalisation : Discourse : Image: Schmerz Lokalisation : Beine nach oben Image: Schmerz Lokalisation : Image: Schmerz Lokalisation : Image: Schmerz Lokalisation : Beine nach oben Image: Schmerz Lokalisation : Image: Schmerz Lokalisation : Image: Schmerz Lokalisation :	Schmerzempfindung Schmerzen Schmerzen Kopf Nacken Schuttern Oberarm Unterarm Hand Finger									
Notizen Herr Hugo Mahler ist heute zum 2. Mal zur Untersuchung											
	Smart-V-Link [®] Hadeco										

Speichern Sie den Datensatz ab, indem Sie in der Menüleiste des ABI Hauptbildschirms

Ua Speir	teí :bern S	Datei uchen	Ne Da	tei	Rep drug	oort :ken	Patie inform	nten- nation	Symp Diag	tomeł nose	Gru instell	nde- ungen	Opt	tion	verla	ssen
	Daten	PF	96	PPG Ve	nöser	P	V.	Ver	en	Segmer	nt untere	Segmen	t obere	Indivi	duelle	
	herunterladen	Art	erie	Rückt	luß	Arti	erie	Dop	pler	Extre	mität	Extre	mität	Weller	nform	

auf "Datei Speichern" klicken.

Im folgenden Fenster können Sie den Datensatz benennen und ihn im vorgegeben oder einem anderen zu bestimmenden Verzeichnis speichern.

Speichern	unter	? 🛛
Speichern	WaveData 💌 🖛 🔁	r 🗐 🕈
SAMPLE		
Dateiname:	mahler, hugo	Speichern
Dateityp:	Smart-V-Link files(*.ST2)	Abbrechen

Handbuch zur Software Smart-V-Link, v.2.0

Report drucken

Klicken Sie in der Menüleiste auf den Schalter "Report drucken"

Da Spei	iteí cbern	Datei Suchen	Ne Da	ue R tei dr	eport ucken 💦	Patie inform	enten- nation	Symp Diag	tomeł nose	Gru instell	nde- lungen	Opt	tion	verla	ssen
	Daten	PI	PG	PPG Venöser	P	V	Ver	nen	Segmen	nt untere	Segmer	nt obere	Indivi	duelle	
	herunterlad	len Art	егіе	Rückfluß	Art	erie	Dop	pler	Extre	mität	Extre	mität	Weller	nform	

Das Fenster "Drucker" öffnet sich.



In diesem Fenster machen Sie einige Vorgaben.

Drucker-Name: Vorgabe ist der PC-Standard-Drucker. Möchten Sie über einen anderen Drucker arbeiten, wählen Sie den entsprechenden Drucker mit dem Auswahlknopf.

Individuelle Druckereinstellungen nehmen Sie über den Schalter Drucker-Einstellungen vor.

Im Feld **Druckbereich** geben Sie vor, was Sie drucken möchten.

Im Feld Kopien geben Sie die Anzahl der Kopien sowie die Sortierung vor.

Klicken Sie auf den Schalter Vorschau, um sich den Report vorab am Monitor anzusehen.

Daten herunterladen

Möchten Sie auf Ihrem US-Gerät gespeicherte Daten auf Ihren PC übertragen, schließen Sie Ihr Gerät in gewohnter Weise über das USB Kabel an. Schalten Sie Ihr Gerät ein.

Starten Sie das Programm und klicken Sie im Hauptmenü auf Daten herunterladen.

Datei Speichern	Datei Suchen	N D	eue Ro atei dru	port Icken	Patier inform	nten- nation	Symp Diag	tome/ nase	Gru instel	nde- ungen	Opt	tion	verla	ssen
Dat	en laden A	PPG rterie	PPG Venöser Röckfluß	P\ Arte	/ rie	Ver Don	nen nler	Segmen Extre	t untere mität	Segmen	t obere mität	Individ Weller	duelle Morm	

Das folgende Fenster öffnet sich:

Ņ	Smart-V-Link(R)	Hugo Mahler 2009/07/29	16:37:24								
		¹³ [Daten herunterladen								
	Speicher Nr.	Daten gespeichert	Test Modul	Stelle							
	1	Ja	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	2	Ja	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	3	Ja	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	4	Ja	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	5	Nein	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	6	Nein	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	7	Nein	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
	8	Nein	Nicht gewaehlt	Nicht gewaehlt							
		Nein	Nicht compohit	Nicht namachlt							
	0	. M . 4	Lössban Wellenform Patien	tendaten Speichern							
	Speicher Gespeicherte Da	ten: Ja	Vorschau Vor	als default Alles Löschen							
	Testmo	dul: Nicht gewachlt	•								
	C+,	alle: Nicht gewoehlt		Daten herunterladen							
	510	ene. Hient gewaenn									
	Smart-V-Link® Hadeco										

Nach einigen Sekunden wird in der 2. Spalte angezeigt, welche Daten im Gerät gespeichert sind.

Handbuch zur Software Smart-V-Link, v.2.0

In der ersten Spalte links werden die fortlaufenden Speicher-Nummern (Speicherplätze) ausgegeben.

In der 2. Spalte von links werden die Speicherplätze mit einem Attribut versehen: Ja oder Nein

Ja = Daten am Speicherplatz vorhanden

Nein = Daten am Speicherplatz nicht vorhanden

In unserem Fall werden 4 gespeicherte Datensätze ausgegeben.

Möchten Sie sich die gespeicherten Grafiken zunächst anschauen, klicken Sie in das Spaltenfeld **Gespeicherte Daten** in Höhe der Speicher-Nummer.



Klicken Sie auf den Knopf **Wellenform Vorschau**. wird ausgegeben.

Die gespeicherte Grafik

A	Smart-V-Link(R)	Hugo Mahler 2009/07/29	16:37:24			🛛					
		[Daten herunter	laden							
	Speicher Nr.	Daten gespeichert	Test Modul		Stelle						
	1	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	2	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	3	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	4	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	5	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	6	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	7	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt						
	8	Nein	Nicht gewachlt		Nicht gewaehlt						
		Nain	Night compabil		Nicht compohit	<u> </u>					
	Speicher	r N.: 1	Löschen Weller Vors	rform Patien chau Vor	tendaten Bohau	Speichern als default					
	Gespeicherte Da	ten: Ja	cm/s			Alles Löschen					
	Testere	dat. Niché nomechié	2	0 +							
	Testmo	our: Micht gewaenn				Daten					
	Ste	elle: Nicht gewaehlt	- 1	╹╫\	A A A N	herunterladen					
				. Mm/h	a bud had bud	Zurück					
	Smart-V-Link [®] Hadeco										

Datenzuordnung



In der Voransicht wird die gespeicherte Grafik vom Speicherplatz 1 ausgeben. Nun geht es darum, diesen Test verlässlich zuzuordnen.

Über die Schalter **Testmodul** und **Stelle** vergeben Sie dem Datensatz eindeutige Attribute.



💹 Smart-V-Link(R)	Hugo Mahler 2009/07/29	16:37:24											
	Daten herunterladen												
Speicher Nr.	Daten gespeichert	Test Modul		Stelle									
1	Ja	ABI Hauptbildsc	hirm	Rechts Dorsalis Pedis									
2	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
3	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
4	Ja	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
5	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
6	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
7	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
8	Nein	Nicht gewaehlt		Nicht gewaehlt									
	Nein	Nicht compabit		Nicht compahit									
Speiche	r N.: 1	Löschen	Wellenform Patien Vorschau Vor	tendaten schau	Speichern als default								
Gespeicherte Da	iten: <mark>Ja</mark>		cm/s		Alles Löschen								
Testmo	dul: ABI Hauptbildschirm	•	20+	1.1.1									
			10-10		Daten								
St	elle: Rechts Dorsalis Pedie		1. 4.	N. M. N. N									
	Rechts Posterior Tibi	al	0 pm hun hu	of they was they	Zurück								
	Links Posterior Tibia												
	Links Posterior ribia		J										
		Smart-V	-Link ^(R)										
		Hade	eco										

In unserem Beispiel haben wir den Datensatz wie folgt bestimmt:

Testmodul: ABI Hauptbildschirm Stelle: Rechts Dorsalis Pedis

Über den Schalter **Datei herunterladen** rechts neben der Grafik wird der Datensatz in diesem Beispiel direkt in das entsprechende Grafikfenster des ABI Hauptbildschirm übertragen.

🗏 Smart-V-Link(R) 2009/07/30	17:19:10				🛛 🔀
k)	ABI Haup	otbildschi	irm		Beenden
Datei Datei Neue Speichern Öffnen Datei	Daten i herunterladen Dru	ickreport Pati	enten- Symp mation Diag	tome Änd	ern Option
PPG PPG Venöser Zehen Druck Rückfluss	PV Venen Arterie Doppler	Untere Extremität	Obere Extremität	Angepasster Bildschirm	Individuelle Wellenform
Rechts			Links	;	
Posterior Tibial			Poste	rior Tibial	
		$ \langle \langle \rangle \rangle$			
Spitzengeschwindigkeit ***,* cm/s			Spitzeng	jeschwindigkeit	***,* cm/s
Dorsalis Pedis			Dorsa	lis Pedis	
20 10 0 4 0 4 0 4 0 4					
Spitzengeschwindigkeit 19,0 cm/s	- Kur	- Julio	Spitzeng	geschwindigkeit	***,* cm/s
Druck (mmHg)	Pacht	e Linke		Druc	:k (mmHg)
Arm:				Arm:	
Großzehe:	ABI		_ '	Großzehe:	
ABI Testergebnis	TBI		_	TBI Testergebn	is mal
0,91 - 1,30 Normal 0,91 - 1,30 Geringe bis mäßige PAV 0,00 - 0,40 Schwere PAV	Smart H	-V-Link® adeco		0,00 - 0,69 Ab	normal

Öffnen Sie über den Schalter Patienten-Information das Fenster zur Eingabe der Patientendaten und machen Ihre Angaben.

Handbuch zur Software Smart-V-Link, v.2.0

mart-V-Link(R) Walter Möhrle 2009	9/07/30 17:19	::10			
	Patient	eninforma	ation	Speichem Z	urück
Vorname:		Nachname:			
Walter		Möhrle			
ID:	Geschlech	nt w/m:			
1254	Mann	-			
Geburtsdatum:	Alter:	_	Größe/cm:	Gewicht/kg:	
09 / 01 / 1956 MM/TTAJJO	52		178	82	
Telefonnummer:	Untersuc	hungsdatum:	,		
07452 567321	07 / 30	/ 2009 MM/TT	LLLA		
Einrichtung:					
Dres. W. Müller - E. Wagner				-	
Untersuchende Person:					
Frau G. Stölzler		-			
Ausführender Arzt:					
Dr. W. Müller		•			
	Sn	nart-V-Link® Hadeco			

Klicken Sie auf den Schalter Speichern rechts oben, um die Patientendaten zu speichern.

Im ABI Hauptbildschirm klicken Sie auf den Schalter Datei speichern, um den gesamten Datensatz unter Walter Möhrle zu sichern.

Datei öffnen

Klicken Sie auf den Schalter **Datei öffnen**, um im Datenverzeichnis einen bereits abgelegten Datensatz zu öffnen.

Datei L Speichern Ö	ateí N Foen D	eue Da atei herunt	ten ærladen	Druck	report	Patie inform	nten- nation	Symp Diag	ptome Inose	Änd	dern	Opt	tion
PPG	PPC Venöser	PV	Ver	nen	Uni	ere	Ob	ere	Angep	asster	Indivi	duelle	
Zehen Druck	Rückfluss	Arterie	Dop	pler	Extre	mität	Extre	:mität	Bilds	chirm	Weller	nform	

Folgendes Fenster öffnet sich:

🗷 Smart-V-Link(R) Walter Möhrle 2009/07/30 17:19:10								
Datei Öffnen								
Eingabe Patientenin	formation in das Feld	unten						
Suchen in: 🛛 🚹	D:\Programme\HADECO\	SVLink2.0\WaveData	•	Verzeichnis				
Suche:	Nachname 🗸		Unterordner					
Suchen nach:				Suchen				
⊕ 🔁 e frontier	🔼 Dateiname	ID#	Ausführender Arzt	Datum gespeich				
⊞ — EC SUIWA ⊕ — EC SUIWA	AMPLE.ST2							
🕀 🧰 epson	mahler, Hugo.ST2	1102	Dr. Wagner	07/30/2009				
🕀 🔂 everest	möhrle, walter.ST2	1254	Dr. W. Müller	07/30/2009				
HADECO	NUE		Jun J					
	Anzahl Dateien:3		Löschen	Öffnen				
Smart-V-Link ^(R) Hadeco								

Stellen Sie Ihre Suchkriterien ein, um den gewünschten Datensatz zu finden.

🗾 Smart-V-Link(R) Walter Möhrle 2009/07/30 17:19:10								
Datei Offnen								
Eingabe Patientenin	forn	nation in d	as Feld	unten				
Suchen in: 🛛 🚹):\Programme\	HADECO\8	SVLink2.0\WaveData		•	Verzeichnis	
Suche:								
Suchen nach:	Suchen nach: hugo							
							43	
e frontier	^	Nachname		Vorname(+)	Dateiname		ID#	
⊡ EC Softwa ⊕ 🛅 e-on softw	re 'ari	Mahler		Hugo	mahler, Hugo.S	3T2	1102	
E in the second	ne							
E 🛅 HADECO	2.1							
⊞⊶ <mark>⊂</mark> ⊒ dat	a							
	ge							
Hiab Loai	<u> </u>							
	•				1	1	ör	
		Anzahl Dat	eien:1		Lösch	ien	Offnen	
Smart-V-Link [®] Hadeco								

In unserem Beispiel suchten wir erfolgreich nach einem Datensatz, der den Vornamen Hugo vorkam.